

**Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO**

**Eingang:** 16.04.2013  
**Antragsnr.:** 044/2013  
**Verteiler:** OBM, BM, Fraktionen  
**Zust. Referat:** VI/66  
**mit Referat:**



**Stadtratsfraktion**

Grüne Liste Rathausplatz 1 91052 Erlangen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Siegfried Balleis  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
Zimmer 130

tel 09131/862781 fax 09131/861681  
e-mail: [gruene-liste@erlangen.de](mailto:gruene-liste@erlangen.de)  
<http://www.gl-erlangen.de>

Bürozeiten:  
Mo 10-12, 14-18 Di, Mi 10-12 Do 10-14

Erlangen, den 16.04.2013

**Antrag: Spiegel an Ampeln gegen den toten Winkel**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

immer wieder kommen RadfahrerInnen zu Schaden, weil sie von rechtsabbiegenden Fahrzeugen im toten Winkel übersehen worden sind.

In Münster wird derzeit ein System aus den Niederlanden erprobt, mit dem Lastwagen-, Bus- und AutofahrerInnen den toten Winkel überblicken können. Dazu wird am Ampelmast unterhalb des Grünlichts ein Spiegel angebracht. Während die Kfz-FahrerInnen die Ampelsignale beobachten, können sie mit einem Blick in den Spiegel auch den Straßenraum neben dem Fahrzeug einsehen.

Wir beantragen:

Analog zu Münster wird in Erlangen ein Spiegel an Ampelmasten erprobt und über die Wirksamkeit berichtet.

Die Verwaltung soll überprüfen, an wie vielen Ampeln in Erlangen Spiegel angebracht werden müssten, welche Kosten entstünden und wie dies finanziert werden könnte.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Harald Bußmann

F.d.R.: Wolfgang Most



## Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

**Eingang:** 16.04.2013  
**Antragsnr.:** 047/2013  
**Verteiler:** OBM, BM, Fraktionen  
**Zust. Referat:** VI/66  
**mit Referat:**

**SPD Fraktion  
im Stadtrat Erlangen**

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Siegfried Balleis  
Rathaus  
91052 Erlangen

Rathausplatz 1  
91052 Erlangen  
Geschäftsstelle im Rathaus,  
1. Stock, Zimmer 105 und 105a  
Telefon 09131 862225  
Telefax 09131 862181  
spd.fraktion@stadt.erlangen.de  
www.spd-fraktion-erlangen.de

### **Antrag zum UVPA Kein Übersehen mehr – Spiegel an Ampeln gegen toten Winkel**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

deutschlandweit sterben jährlich 400 RadfahrerInnen durch Verkehrsunfälle. Schätzungen des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) haben ergeben, dass die Hälfte der Todesfälle passieren, weil die RadfahrerInnen einfach übersehen werden. Auch in Erlangen kam es bereits zu Todesfällen bei durch LKW-Fahrer übersehenen RadlerInnen. Wir sollten als Stadt alles in unseren Möglichkeiten stehende tun, um solche Fälle zu verhindern.

**Datum**  
16.04.2013

**AnsprechpartnerIn**  
**Gary Cunningham**

Die inzwischen an Ampeln angebrachten Hinweisschilder für RadfahrerInnen, an den toten Winkel zu denken und im Zweifel lieber auf sein Vorrecht zu verzichten, aber nicht verletzt oder gar zu Tode zu kommen, sind ein Versuch, das Bewusstsein für die Gefahr auch bei den potentiell Geschädigten zu schaffen. Zuallererst muss es jedoch darum gehen, Bewusstsein bei den stärkeren, motorisierten VerkehrsteilnehmerInnen zu erzeugen und vor allem Situationen, in denen RadfahrerInnen oder FußgängerInnen übersehen werden können, zu verhindern.

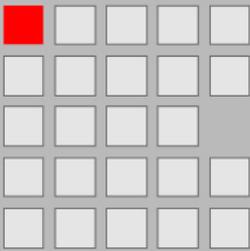
**Durchwahl**  
09131 862225

**Seite**  
**1 von 2**

Wie die Nürnberger Nachrichten (NN) nun vor kurzem berichteten, führt Deutschlands führende Fahrradstadt Münster nach niederländischem Vorbild teilweise spezielle Spiegel an Ampelanlagen ein, mit denen Lastwagen-, Bus- und AutofahrerInnen den sog. toten Winkel einsehen und somit erkennen können, ob sich dort FahrradfahrerInnen oder FußgängerInnen befinden.

Diese in den Niederlanden und nun auch in Münster verwendeten Spiegel sind unterhalb der betreffenden Ampel angebracht, so dass sie von motorisierten VerkehrsteilnehmerInnen, die auf die Ampel schauen, in jedem Fall gesehen werden. Nach dem NN-Bericht zahlt die Stadt Münster für einen derartigen Spiegel 750 Euro – ein nicht zu hoher Preis für ein möglicherweise gerettetes Menschenleben.





Die SPD-Fraktion beantragt daher:

Die Stadt Erlangen lässt an den am meisten gefährdeten Ampelkreuzungen ebenfalls derartige Spiegel montieren. Die Auswahl der Stellen erfolgt hierbei in Absprache mit der AG Radverkehr sowie der Polizei.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Florian Janik  
Fraktionsvorsitzender

Felizitas Traub-  
Eichhorn  
Sprecherin für Verkehr

f.d.R. Gary Cunningham  
Geschäftsführer der SPD-Fraktion

Rathausplatz 1  
91052 Erlangen  
Geschäftsstelle im Rathaus,  
1. Stock, Zimmer 105 und 105a  
Telefon 09131 862225  
Telefax 09131 862181  
spd.fraktion@stadt.erlangen.de  
www.spd-fraktion-erlangen.de

**Datum**

16.04.2013

**AnsprechpartnerIn**

Gary Cunningham

**Durchwahl**

09131 862225

**Seite**

2 von 2